



Lions Clubs Husum

04.04.2025

Mitteilung zum Lions Laternelauf „Husum leuchtet“ 2025

Mit Bedauern haben wir die öffentliche Diskussion um den Laternenumzug „Husum leuchtet“ verfolgt und sehen uns nun veranlasst, eine klare Stellungnahme abzugeben.

Seit über zehn Jahren organisieren die drei Husumer Lions Clubs diesen Umzug, der einzig und allein den Kindern und einem guten Zweck dient. Der Gedanke hinter „Husum leuchtet“ war stets, den Jüngsten unserer Stadt eine Freude zu bereiten und gleichzeitig Spendengelder für die umliegenden Kindergärten zu sammeln. Allein in den vergangenen Jahren konnten wir so über 20.000 Euro an Kindergärten in der Region weitergeben. Dies geschah immer mit der tollen Unterstützung vieler Freiwilliger wie den Jugendfeuerwehren, der THW-Jugend und den Spielmannszügen. Der zweite Sonntag im November ist alljährlich bewusst gewählt, es muss dunkel genug sein, die Herbstferien müssen zu Ende sein und es soll nicht am Volkstrauertag oder Totensonntag stattfinden.

Wir distanzieren uns entschieden davon, in eine politische Debatte gedrängt zu werden. Seit über 100 Jahren galt das Engagement der Lions Clubs nie politischen Interessen, Grundlage unseres Handelns sind seit jeher gemeinsame Werte wie Menschlichkeit, Freundschaft, Wahrhaftigkeit, staatsbürgerliches Bewusstsein und gesellschaftliche Verantwortung. Und im Fall von „Husum leuchtet“ geht es ausschließlich um die Kinder, ihre Freude und ihre Zukunft.

Die aktuelle Diskussion hat jedoch eine Dimension angenommen, die nicht mehr mit dem ursprünglichen Gedanken unseres Laternenumzugs vereinbar ist.

Zum Schutz der Kinder und um einer weiteren politisch-ideologischen Instrumentalisierung vorzubeugen, haben wir uns daher schweren Herzens entschlossen, das Laternelaufen in diesem Jahr abzusagen. Diese Entscheidung ist uns nicht leichtgefallen, aber wir möchten vermeiden, dass ein fröhlicher Umzug mit leuchtenden Kinderaugen weiter in ein politisches Spannungsfeld gerät.

Wir danken allen Unterstützern, die unser Anliegen in den vergangenen Jahren mitgetragen haben.

Adelheit Marcinczyk, Dr. Peter-Nahne Jens und Olaf Steuer

Für die Lions Clubs Husum, Husum-Goesharde und Husum-Uthlande